

Titel des Seminars:

EINFÜHRUNG IN DIE PSYCHOSOZIALE ONKOLOGIE

Dozent: Prof. Dr. phil. Jochen Ernst

Die Kursgruppen 1-18 und 28-36 können an diesem Seminar nicht teilnehmen!

Inhalt:

Das Seminar befasst sich mit den grundlegenden psychosozialen Auswirkungen einer Krebserkrankung und den Folgen der Krankheit für Patient:innen und ihr soziales Umfeld. Es sollen einzelne Handlungsfelder thematisiert werden, geplant sind ebenso Einblicke in die Praxis (z. B. Hospiz, Palliativstation oder Krebsberatungsstelle). Folgende inhaltliche Schwerpunkte sind vorgesehen:

- Krebs als besondere Erkrankung, Epidemiologie, Prävention, Behandlung, Verlauf
- Grundlagen des Arzt-Patienten-Gespräches in der Onkologie, schwierige Gespräche
- Aufklärung über Diagnose, Prognose und Therapie, Patientenmitwirkung bei medizinischen Entscheidungen (Shared Decision Making)
- „Theorien“ zur Psychoonkogenese und zur „Krebspersönlichkeit“
- Krankheitsverarbeitung, Psychische Komorbidität, Stigmatisierung, ambulante und stationäre psychoonkologische Versorgung
- Belastungen und Ressourcen von Patientenangehörigen und dyadische (paarbezogene) Copingstrategien

Scheinerwerb: Aktive Mitarbeit, Präsentation (Referat), regelmäßige Teilnahme

Termine:

Di, 08.04.2025 15:00 – 18:45 Uhr (Einführung und Vergabe der Referate)

Di, 15.04.2025 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 22.04.2025 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 29.04.2025 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 06.05.2025 15:00 – 18:45 Uhr

Di, 13.05.2025 15:00 – 18.45 Uhr

Ort: Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Philipp-Rosenthal-Str. 55

Seminarraum 1136, 1. Etage (Treppenhaus)